



Pressemitteilung

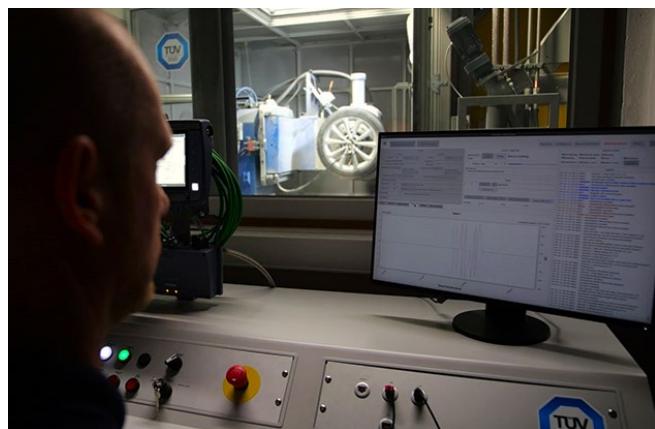
Mehr Wert.
Mehr Vertrauen.

Reifenverschleißmessung im Labor

14. Mai 2025

TÜV SÜD feiert Premiere mit neuem Tread Wear Tester

München. Indoor statt on the road: Mit dem neuen Prüfstand simuliert TÜV SÜD den Reifenverschleiß nun ganzjährig unter kontrollierten Laborbedingungen – schneller, nachhaltiger und präziser. Das reduziert Fahrversuche auf der Straße und liefert frühzeitig vergleichbare Ergebnisse – ein Meilenstein für mehr Planungssicherheit bei OEMs und Reifenherstellern. Beim heutigen Open Lab Day präsentierte TÜV SÜD die neue Prüftechnologie erstmals live.



Jährlich werden in Europa unzählige Testkilometer gefahren, um das Abriebverhalten von Reifen zu ermitteln. Dabei entstehen sogenannte Tire and Road Wear Particles (TRWP), die künftig unter die Euro-7-Regulierung fallen sollen. TÜV SÜD geht mit dem neuen Tread Wear Tester einen zukunftsweisenden Schritt: Das Unternehmen verlagert die

Erprobung von der Straße ins Labor – kontrollierter, effizienter und ressourcenschonender. „Mit dem neuen Prüfstand sind wir in der Lage, den Reifenabrieb realitätsnah und wiederholbar zu simulieren, ohne aufwändige Testflotten oder Prototypenfahrzeuge“, erklärt Klaus Baltruschat, Reifenexperte bei TÜV SÜD.

Live-Premiere beim Open Lab Day in Garching

Der neue Prüfstand wurde Ende 2024 angeliefert und installiert – ein logistisches Highlight: Das 27 Tonnen schwere System musste mit einem Schwerlastkran mit einem Ausleger von 30 Metern über das Dach in den Prüfstandraum gehoben werden.

Anlässlich der erfolgreichen Inbetriebnahme lud TÜV SÜD am 14. Mai 2025 Partner, Kunden und Branchenvertreter zum exklusiven Open Lab Day nach Garching bei München ein. Neben einer Live-Demonstration des Prüfstands erwartete die Gäste ein intensiver fachlicher

Austausch, Networking-Gelegenheiten und Einblicke in aktuelle sowie künftige Entwicklungen rund um die Themen Reifenprüfung und Regulatorik. „Wir freuen uns sehr über das große Interesse unserer Kunden und Partner“, so Baltruschat. „Der Open Lab Day hat gezeigt, dass das Thema Indoor-Verschleißprüfung aktueller denn je ist – und dass wir mit unserer Strategie Road2Rig genau den Bedarf der Branche treffen.“

Neue Maßstäbe für die Indoor-Verschleißprüfung

Der von ZF Test Systems entwickelte Tread Wear Tester der neuesten Generation arbeitet mit einer 3-Meter-Trommel – ein Alleinstellungsmerkmal in der Branche. Damit lassen sich Abriebtests nach UN ECE R117 Annex 10 („Drum method“) ebenso durchführen wie individuell angepasste Nachfahrprofile. Auch verschiedene Trommelbeläge können verwendet werden, um unterschiedliche Straßenoberflächen nachzubilden.

Das System ermöglicht eine Vielzahl von Fahrmodi mit Geschwindigkeiten bis zu 140 km/h mit künstlichen Fahrbahnbelägen (z.B. Realasphalt) bzw. 200 km/h mit Standardoberflächen (Sandpapier). Mit einer Lasteinwirkung von bis zu 25 kN (PKW) und einem Schräglauwinkel von bis zu +/- 10 Grad können auch Kurvenfahrten realitätsnah simuliert werden.

Road2Rig: TÜV SÜD beschleunigt die Transformation

Der Tread Wear Tester ist ein zentraler Baustein der TÜV SÜD-Strategie „Road2Rig“, die darauf abzielt, reale Fahrversuche zunehmend durch Laborprüfungen zu ersetzen. Damit wird zum einen die Umwelt geschont – zum anderen ergeben sich auch für Fahrzeughersteller entscheidende Vorteile: Die Tests können auf Basis von Simulationsdaten frühzeitig, ohne verfügbare Prototypenfahrzeuge durchgeführt werden. Das sorgt für planbare Entwicklung, schnellere Ergebnisse und geringere Kosten.

„Unsere substanzielle Investition im siebenstelligen Bereich ist ein klares Commitment zur Zukunft der Reifenprüfung. Gemeinsam mit ZF wollen wir zukünftig eine integrierte Lösung zur Erzeugung und Messung von TRWP im Laborbetrieb entwickeln“, so Klaus Baltruschat. „Damit tragen wir zur technischen Weiterentwicklung bei und auch zur Erfüllung künftiger Umweltauflagen.“

Dienstleistungsangebot im Überblick:

- Reifenprüfung nach UN ECE R117 Annex 10 („Drum method“)
- Kundenspezifische Abriebsimulationen
- Testdurchführung auf verschiedenen Trommelbelägen
- Kapazitätserweiterung für OEMs und Reifenhersteller

- Perspektive: Entwicklung und Messung von TRWP im Labor

Weitere Informationen:

- tuvsud.com/de-de/branchen/mobilitaet-und-automotive/automotive/prueflosungen-und-compliance-services/pruefung-reifen

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter tuvsud.com/presse.

Pressekontakt:

TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstraße 199 80686 München	Dirk Moser-Delarami Telefon +49 89 5791-15 92 E-Mail dirk.moser-delarami@tuvsud.com Internet tuvsud.com/presse
---	--

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Rund 30.000 Mitarbeitende sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. tuvsud.com/de